

PRESSEINFORMATION

Wien, 22. August 2018

ÖAK 1. HJ 2018: Digital-Angebot der „Presse“ weiterhin auf Erfolgskurs

Ein Plus von 33 % weist die Österreichische Auflagenkontrolle (ÖAK) für das ePaper der „Presse“ aus. Die „Presse am Sonntag“ konnte dem bisherigen Trend folgend die Abonnentenzahl weiter steigern.

Die heute veröffentlichten Zahlen der Österreichischen Auflagenkontrolle (ÖAK) dokumentieren ein bemerkenswertes Plus von 33 % an ePaper-Abonnenten im Vergleich zum Vorjahreszeitraum (1. Halbjahr 2017). Die verkaufte ePaper-Auflage konnte von 8.382 (1. HJ 2017) auf beachtliche 11.136 gesteigert werden.

Rainer Nowak, Chefredakteur, Herausgeber und Geschäftsführer der „Presse“, über die aktuellen Ergebnisse: *„Es ist ein großes Kompliment von unseren ‚Presse‘-Lesern, dass unser bedingungsloser Qualitätsjournalismus und die Aufbereitung hochwertiger Nachrichten auf allen Kanälen sich in den Zahlen widerspiegelt. Durch den Erfolg des ePapers zählen wir zu einem der führenden Medienhäuser in puncto digital in Österreich.“*

„Der Trend zur digitalen Mediennutzung zeigt sich in den Zahlen wieder. Das digitale premium-Angebot erfreut sich einer stetig wachsenden Beliebtheit. Der Weg, den wir mit unserer Digital-Offensive gehen, ist der richtige, die Zahlen bestätigen dies“, so Herwig Langanger, Vorsitzender der Geschäftsführung der „Presse“.

Abo-Zuwachs bei „Presse am Sonntag“

Die Sonntagsausgabe verbucht mit einer Abonnentenzahl von 51.966 (inkl. 11.075 ePaper) eine Steigerung von 6 % zum Vorjahr. Bei der verkauften Auflage verzeichnete die „Presse“ Mo-Sa 68.079 (inkl. 11.136 ePaper), die „Presse am Sonntag“ insgesamt 79.815 (davon 11.136 ePaper) Exemplare.

Die Digital-Offensive der „Presse“ startete Anfang 2017. Registrierte User können *premium*-Artikel im klassischen Abonnement um zehn Euro pro Monat erwerben. Die Nutzungszahlen zeigen, dass das *premium*-Angebot sehr geschätzt wird. Die Artikel zählen mitunter zu den meistgelesenen Inhalten auf DiePresse.com.

Quelle für die angeführten Auflagenzahlen: ÖAK 1. HJ 2018, Wochenschnitt der jeweils angeführten Auflagenkategorie Mo-Sa („Presse“; Kaufzeitung) bzw. So („Presse am Sonntag“; Kaufzeitung)

Bilder: Herwig Langanger, Vorsitzender der Geschäftsführung der „Presse“ – Credit „Die Presse“ und Rainer Nowak, Chefredakteur, Herausgeber und Geschäftsführer der „Presse“. Credit: „Die Presse“ / Christine Pichler
Der Abdruck ist für Presse Zwecke honorarfrei.

Rückfragehinweis:

Franziska Keck, Bakk. phil.
Leitung Marketing
01/514 14-184
franziska.keck@diepresse.com